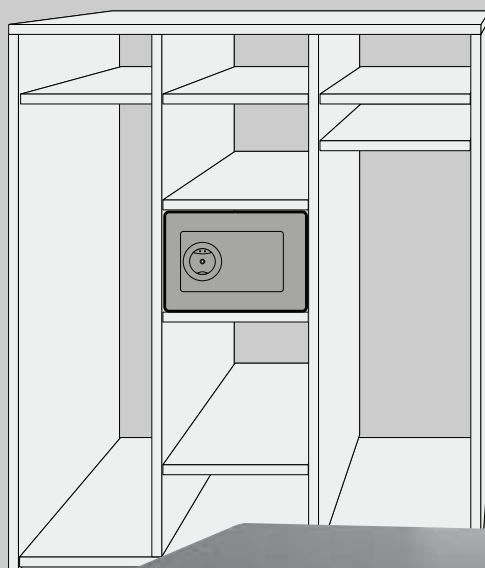


Montage- und Kurzanleitung
Mounting and Brief Operating Instructions



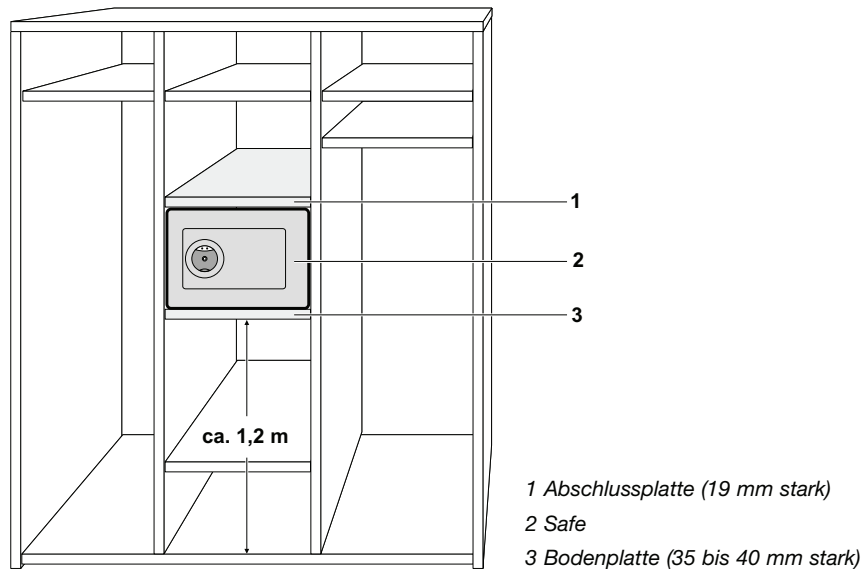
Safe DMT 32
DMT 36
DMT 40

Inhalt / Contents

Lieferumfang	3
<i>Scope of supply</i>	9
Montageanleitung	3
<i>Instructions for installation</i>	9
Inbetriebnahme	5
<i>First use</i>	11
Kurzanleitung	6
<i>Short instructions for use</i>	12
Batteriewechsel	7
<i>Battery change</i>	13
Notöffnung	7
<i>Emergency opening</i>	13
Technische Daten	8
<i>Technical data</i>	14
Bedienung	16
<i>Operation</i>	16

Lieferumfang

- Safe
- Safe DMT 40: herausnehmbarer Einlege-Fachboden (Stahlblech)
- vier 1,5 V Alkali-Mangan-Batterien Gr. AA Mignon (Art.-Nr.: 910.54.980 Typ E91)
- Batteriehalter TRE Notstrom-Pack (Art.-Nr.: 910.53.412)
- Montage- und Kurzanleitung



Montageanleitung

Der Safe ist für den Einbau in Möbel vorgesehen.
Ein Abstand von ca. 1,2 m über dem Boden ermöglicht eine einfache Bedienung.

Zum „sicheren“ Einbau des Safes in Möbel sind im Boden und in der Rückwand Bohrungen vorgesehen. Wahlweise können Sie den Safe verleimen oder verschrauben, um ihn zu befestigen.

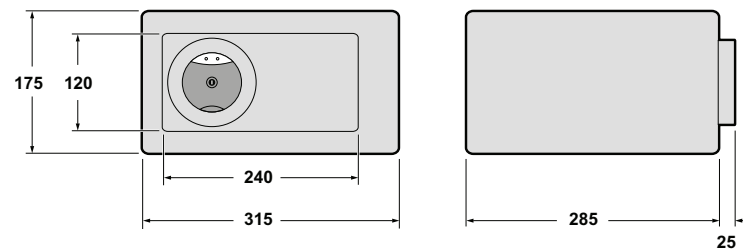
Zur Verschraubung mit der Schrankrückseite:

Zwei Schrauben vom Safeinnern durch die 10-mm-Bohrungen in der Saferückwand führen und Safe mit dem Schrank verschrauben.

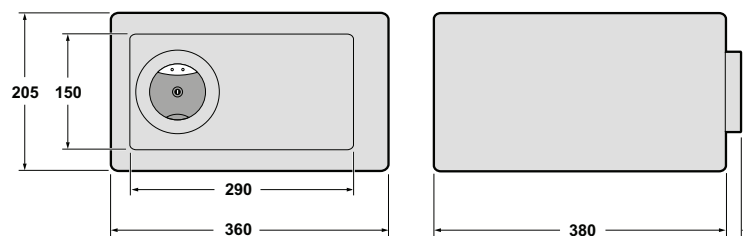
Zur Verschraubung mit der Bodenplatte:

Vier Schrauben vom Safeinnern durch die 8-mm-Bohrungen im Safeboden führen und Safe mit der Bodenplatte verschrauben.

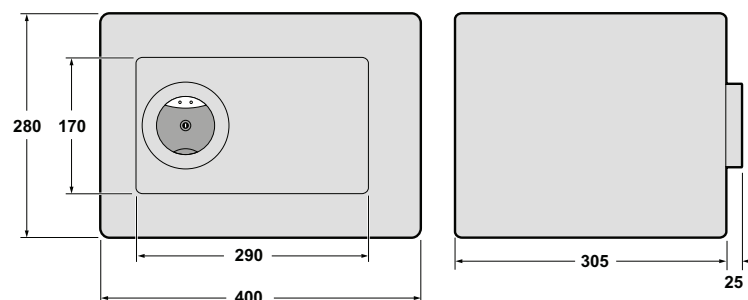
DMT 32




DMT 36




DMT 40




Inbetriebnahme

-  Vor Inbetriebnahme Batterien einlegen (4 x Type AA). Beachten Sie beim Einlegen der Batterie die angezeichnete Polung.

Bei der Erstinbetriebnahme müssen die Programmier- und Lösch-Keys wie folgt zugewiesen werden:

1. Grünen Programmier-Key und roten Lösch-Key bereithalten.
2. Weiße Taste auf dem Bedienfeld des Safes drücken. 
Grüne LED-Anzeige blinkt für einige Sekunden.
3. Während des grünen Blinkens grünen Programmier-Key vor das Bedienfeld halten. Bei erfolgreichem Anlernen leuchtet die rote LED-Anzeige auf und blinkt danach.
4. Während des roten Blinkens roten Programmier-Key vor das Bedienfeld halten. Bei erfolgreichem Anlernen blinkt die grüne LED-Anzeige für einige Sekunden. Danach schaltet sich die Elektronik aus.
5. Wenn bei der Zuweisung Fehler aufgetreten sind, Safe erneut einschalten und den Vorgang ab Punkt 2 wiederholen. Sollten erneut Fehler auftreten, wenden Sie sich bitte an die Dialock-Verkaufsstelle.

-  Verhindern Sie einen Missbrauch der Benutzer-Keys durch Unbefugte. Verwahren Sie die Programmier- und Lösch-Keys an einem sicheren Ort auf, da mit ihnen einem Benutzer-Key Schließrechte erteilt werden können.

Kurzanleitung

Der Safe wird in der so genannten „einfachen Betriebsart“ für den Stand-Alone-(SA-)Betrieb ausgeliefert. Nur diese Betriebsart ist in dieser Anleitung beschrieben. Andere Betriebsarten sind nach Rücksprache mit Häfele möglich.

Schließrechte an Benutzer-Key zuweisen

1. Weiße Taste auf dem Bedienfeld drücken.
Je nach Öffnungszustand leuchtet die grüne (offen) oder die rote (geschlossen) LED-Anzeige auf.
2. Grünen Programmier-Key vor das Bedienfeld halten. Grüne LED-Anzeige blinkt.
3. Anzulernenden Benutzer-Key innerhalb von 5 Sekunden vor das Bedienfeld halten. Grüne LED-Anzeige leuchtet kurz auf. Schließrecht für den anzulernenden Benutzer-Key ist zugewiesen.
4. Angelernten Benutzer-Key entfernen. Innerhalb von 5 Sekunden den nächsten anzulernenden Benutzer-Key vor das Bedienfeld halten. Wenn kein weiterer Benutzer-Key mehr vorgehalten wird, schaltet sich die Safe-Elektronik automatisch aus.
5. Wenn die rote LED-Anzeige aufleuchtet, war der Versuch fehlerhaft: Zuweisung der Schließrechte wiederholen.

Schließrechte für Benutzer-Key entziehen

1. Weiße Taste auf dem Bedienfeld drücken.
Je nach Öffnungszustand leuchtet die grüne (offen) oder die rote (geschlossen) LED-Anzeige auf.
2. Roten Lösch-Key vor das Bedienfeld halten. Rote LED-Anzeige blinkt.
3. Zu löschenden Benutzer-Key vor das Bedienfeld halten.
Rote LED-Anzeige leuchtet kurz auf. Schließrecht ist entzogen. Safe-Elektronik schaltet automatisch aus.

Schließrechte aller Benutzer-Keys entziehen

Wenn ein Benutzer-Key verloren wurde und nicht mehr schließberechtigt sein soll, müssen alle Benutzer-Keys gelöscht werden. Danach müssen allen schließberechtigten Benutzer-Keys wieder Schließrechte zugewiesen werden (siehe oben).

1. Weiße Taste auf dem Bedienfeld drücken.
Je nach Öffnungszustand leuchtet die grüne (offen) oder die rote (geschlossen) LED-Anzeige auf.
2. Roten Lösch-Key vor das Bedienfeld halten. Rote LED-Anzeige blinkt.
3. Grünen Programmier-Key vor das Bedienfeld halten. Rote LED-Anzeige leuchtet kurz auf. Alle Schließrechte sind entzogen.

Batteriewechsel

Bei schwachen Batterien blinken die rote und grüne LED-Anzeige abwechselnd nach Einschalten der Elektronik.

Der reibungslose Betrieb des Safes ist nur gewährleistet, wenn schwache Batterien sofort ersetzt werden.

1. Mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher das Batteriefach auf der Innenseite der Safetür öffnen.
2. Vier neue Mignon-1,5-V-Batterien einsetzen (Artikel-Nr. 910.54.980).
Auf richtige Polung achten!
3. Batteriefach wieder verschrauben.

Notöffnung

1. Batteriehalter TRE Notstrom-Pack auf der Unterseite des Bedienfelds anschließen.
2. Berechtigten Key vor das Bedienfeld halten.
3. Schließmechanik öffnet.

Technische Daten

Artikel- Bezeichnung	Gewicht in kg	Volumen in Liter
DMT 32	11	11,5
DMT 36	16	22
DMT 40	18	26

DMT 40 mit herausnehmbaren Einlege-Fachboden (Stahlblech)

Spannungsversorgung:	Vier Mignon-1,5-V-Batterien Typ AA. Ein Batteriesatz hält mindestens 4000 Öffnungs-/Schließzyklen. Externe Spannungsversorgung für Notöffnung mittels Notstrompack (Art.-Nr.: 910.53.412).
Wandstärke:	2 mm Stahl, einwandig
Stärke Frontplatte und Tür:	6 mm Stahl
Anzahl Verriegelungsbolzen:	2
Benutzerkeys:	1–35 (je nach Betriebsart)
Befestigungsmöglichkeit:	Wand und/oder Boden
Farbe:	Safe: tiefschwarz, RAL 9005 Türgriff außen weiß Aluminium ähnlich RAL 9006, Türgriff innen anthrazitgrau ähnlich RAL 7016

Der Nachdruck der Montageanleitung, auch auszugsweise, oder die Nachahmung der Abbildungen und Zeichnungen sowie die Nachahmung der Gestaltung sind verboten. Für Druckfehler und Irrtümer, die bei der Erstellung der Montageanleitung unterlaufen sind, ist jede Haftung ausgeschlossen. Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten. Stand: 01/2002